

## Stellenausschreibung Nr. L 30/17 (L 3.3)

Kennwort: „Klimafolgen Grundwasser und Boden“

Das LANDESAMT FÜR BERGBAU, ENERGIE UND GEOLOGIE (LBEG) sucht zu sofort befristet bis Ende 2018 eine/n

### **wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in**

#### Aufgaben:

- Selbstständige und eigenverantwortliche Bewertung der Auswirkungen von Klimaänderungen auf den Boden, insbesondere die Bodennutzung sowie auf das Grundwasser, insbesondere die Grundwassernutzung
- Selbstständige und eigenverantwortliche Auswertung von Klimamodellierungen und Bewertung von Klimaprojektionen, für die Beurteilung der Auswirkungen von Klimaänderungen
- Bereitstellung von Planungsdaten sowie selbstständige und eigenverantwortliche Erarbeitung von Handlungshilfen zu den Themen Grundwasser und Boden im Klimawandel
- Umsetzung von aktuellen Klimaprojektionen in Wirkmodelle
- Selbstständige und eigenverantwortliche Weiterentwicklung des Systemverständnisses zur Klimafolgenanpassung, Entwicklung von Indikatoren, Entwicklung und Bewertung von Anpassungsmaßnahmen,
- Selbstständige Arbeit mit Datenbanken, Methodenbanken, statistischen Verfahren
- Selbstständige und eigenverantwortliche Erstellung von Berichten, Veröffentlichungen,
- Präsentation von Ergebnissen,
- Mitarbeit in interdisziplinären Arbeitsgruppen und in Gremien

#### Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder gleichwertig), vorzugsweise mit Schwerpunkt Geowissenschaften oder Bodenwissenschaften
- Vertiefte Kenntnisse über Bodenwasserhaushalts- und Grundwasserhaushaltsfragen
- Sehr gute Kenntnisse über die Einflüsse von Klimaänderungen auf den Boden und das Grundwasser und über Klimaanpassungsmaßnahmen,
- Gute Kenntnisse über Klimadaten, -modelle und Umsetzung von Klimamodellierungen, -, Erfahrung in der Anwendung von Klimaprojektionen in Wirkmodellen
- Kenntnisse in Statistik und Auswertung von Datenbanken
- Kenntnisse in GIS-Anwendungen (ArcGIS)
- Ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit, Verhandlungssicheres Deutsch
- Gute Ausdrucksweise und Präsentationstechnik in Wort und Schrift

Idealerweise erfüllen Sie auch folgende Anforderungen:

- Kenntnisse in regionaler Bodenkunde und oberflächennaher Geologie Norddeutschlands
- Führerschein Klasse B
- Erfahrungen in der Mitarbeit in Arbeitsgruppen auf Länder-, bzw. Bundesebene

Dienstort ist Hannover, die Bereitschaft zu einem Wechsel an einen anderen Dienstsitz des LBEG wird vorausgesetzt. Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 14 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen, Kommunikationssprache ist Deutsch. Das LBEG verfolgt das Ziel der beruflichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen begrüßen wir daher besonders. Im Rahmen flexibler Arbeitszeiten bieten wir Ihnen einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz, der auch für Teilzeitkräfte geeignet ist. Weiterbildung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Personalentwick-

lung. Das LBEG ist bestrebt, den Anteil schwerbehinderter Menschen zu erhöhen, sie werden daher bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte mit vollständigen und aussagekräftigen Unterlagen ohne Bewerbungsmappe bis zum **06.09.2017** unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer L 30/17 und des Kennwortes an das

Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie  
- Personalreferat -  
Stilleweg 2, 30655 Hannover.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Nähere Hinweise zu unserer Einrichtung finden Sie im Internet unter [www.lbeg.niedersachsen.de](http://www.lbeg.niedersachsen.de). Telefonische Auskünfte erteilt Herr Dr. Müller unter der Telefonnummer 0511/643-3594.

Das LBEG interessiert sich dafür, über welches Medium Sie Kenntnis von dieser Stellenausschreibung bekommen haben. Bitte geben Sie daher an, wo Sie auf diese Stellenausschreibung zuerst aufmerksam geworden sind.